

	<p>Objekt: Partylichter</p> <p>Museum: Museum Utopie und Alltag. Alltagskultur und Kunst aus der DDR Erich-Weinert-Allee 3 15890 Eisenhüttenstadt 03364 - 417355 museum@utopieundalltag.de</p> <p>Sammlung: Musik, Radio und Tonträger</p> <p>Inventarnummer: 48</p>
--	--

## Beschreibung

Partylichter wurden gern auf privaten Festen aufgehängt. An einem etwa 3 Meter langen graufarbigem Stromkabel sind zehn weiße Glühlampen aufgereiht, die mit farbigen Plastikaufsätzen in Zylinderform bestückt sind. Sie leuchten bunt, bei jedem Set in immer anderen Kombinationen, und sind gerade ausreichend groß, um das heimische Wohnzimmer, den Balkon oder die Datsche zu dekorieren. Zur Stromversorgung reichte eine einfache 220-Volt-Steckdose aus. Produziert wurden die Partylichter ab 1976 vom VEB NARVA „Rosa Luxemburg“ im Glüso-Werk Tambach-Dietharz mit einem eigens dafür errichteten Betriebsteil in Wölfis.

## Grunddaten

Material/Technik:	Kunststoff
Maße:	Durchmesser / Länge: 4,5 cm, 8 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1976
	wer	VEB Narva Kombinat Berliner Glühlampenwerk (BGW)
	wo	Tambach-Dietharz

## Schlagworte

- Beleuchtung
- DDR-Design
- DDR-Produkt
- Festtag

- Lampe
- Partydekoration
- Partylichter